



# Entfesselt leben

## I. Ankommen

Um den Austausch zu fördern, kann man mit der Icebreaker-Frage etwas Bewegung reinbringen. Zum Beispiel: *Am Sonntag haben wir Erntedank gefeiert, wo bist du für Gottes Versorgung in deinem Leben dankbar?*

## II. Anbetung

## III. Austausch & Gebet

Hauskirchen sind etwas besonders Wertvolles in unserer Gemeinde. Hauskirchen sind Beziehungen, in denen wir Jüngerschaft miteinander leben wollen. Deswegen sprechen wir unter anderem über Bibeltex te an unseren regelmäßigen Treffen.

Dieser Leitfaden soll ein vom Heiligen Geist und Liebe geprägtes Gespräch nicht ersetzen, sondern fördern. Deswegen halten wir die Fragen bewusst sehr offen und kurz. Achtet darauf, dass euer Austausch nicht nur dem *Hören* dient, sondern vor allem auch dem *Tun*, sonst ist der Glaube tot (vgl. Jak. 2, 17).

1. In dieser Woche soll es darum gehen, dass wir Bereiche haben in denen wir uns gefesselt fühlen, bzw. die Freiheit, die wir uns wünschen dort nicht erleben.  
Lest dazu gemeinsam den Text aus **Lukas, 4, 16-21**.  
(Wenn ihr mögt, erlaubt euch nach dem Lesen einen Moment Stille).
2. Für den Austausch könnt ihr euch an folgenden simplen, aber persönlichen Fragen orientieren:
  - ➔ Was fällt dir, im Bezug auf das Thema, an dem Text auf, wo bleibt dein Blick hängen?
  - ➔ Themen, bei denen wir uns unfrei fühlen, wollen wir am liebsten verstecken. Sowohl der Satan als auch Gott, wollen diese Dinge aber aufdecken.  
Wie können wir die Stimme des Heiligen Geistes, der uns auf unsere Sünde aufmerksam macht und die Lügen des Satans unterscheiden?
  - ➔ In welchem Lebensbereichen fühlst du dich gefesselt, bzw. nicht so frei wie du gern wärst?
  - ➔ Johannes der Täufer glaubte Jesu Worten aber kam ins Zweifeln, als er selbst keine Befreiung von seinen körperlichen Fesseln erlebt hatte. Und Paulus schreibt in Galater 5, 1 dass wir zur Freiheit befreit wurden.  
Wie können wir damit umgehen, wenn wir Gottes befreiendes Wirken, nicht oder nicht auf diese Weise erleben, wie wir uns das vorgestellt haben?
  - ➔ Wir sind dazu gesandt, andere zu entfesseln, ihnen diese befreiende Kraft Gottes zu zeigen. Hast du vielleicht negative Erfahrungen gemacht, die dein Selbstbild als Gesandter prägen/fesseln? Rechnest du noch damit, dass Gott auch durch dich wirken kann?
  - ➔ Wie kannst du in der nächsten Woche Schritte in Richtung Freiheit gehen, anstatt in Richtung Scham und Geheimnis?

## IV. Aussendung mit einem Segen

Zum Beispiel mit diesen Worten aus Galater 5, 1

Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!